



Parlamentarischer Vorstoss

Vorstoss-Nr.: 075-2020
Vorstossart: Motion
Richtlinienmotion: ☐
Geschäftsnummer: 2020.RRGR.97

Eingereicht am: 12.03.2020

Fraktionsvorstoss: Nein
Kommissionsvorstoss: Nein
Eingereicht von: Schlup (Schüpfen, SVP) (Sprecher/in)

Weitere Unterschriften: 2

Dringlichkeit verlangt: Ja
Dringlichkeit gewährt: Ja 04.06.2020

RRB-Nr.: vom
Direktion: Sicherheitsdirektion
Klassifizierung: Nicht klassifiziert
Antrag Regierungsrat: **Auswahl**

Notvorrat

Der Regierungsrat wird beauftragt,

1. die Bevölkerung in regelmässigen Abständen (alle 3 bis 5 Jahre) über den privaten Notvorrat zu informieren
2. sich beim Bund für Notvorräte für die Bevölkerung für mindestens drei Monate von wichtigen Produkten (Lebensmittel, lebenswichtige Arzneimittel und Geräte, Energie) zu engagieren
3. sich beim Bund dafür zu engagieren, die Notspitäler der Armee nicht weiter zu reduzieren

Begründung:

Die momentane Situation um den Coronavirus in der Schweiz und weltweit zeigt uns, wie verletzlich die heutige Gesellschaft ohne Notvorräte und wichtige Einrichtungen ist. Auch international zeigt sich, dass jedes Land in Notsituationen zuerst für sich schaut! Daher gilt: «Regieren ist Vorsorgen!»

Begründung der Dringlichkeit: Die momentane und sehr schnell eingetretene Situation um den Coronavirus zeigt uns, dass dieses Anliegen rasch angegangen werden muss.

Verteiler
– Grosser Rat